AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementsystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at

Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Mai 2019

3. AUSGABE 2019

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I……MARKTÜBERSICHT……3

A) Milchanlieferung ……5
B) Produktion ……6

II……PREISBERICHT ÖSTERREICH……8

C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof……8

III…..GRAFIKEN ÖSTERREICH ……9

D) Milchanlieferung ……9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich ……9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder ……10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern……10

IV…..MARKT UND PREISE INTERNATIONAL……11

H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern ……11
I) Übersicht EU-Produktpreise……11
J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten……12

V……GRAFIKEN INTERNATIONAL ……13

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28…… ……13
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe…… ……13
M) EU - Milchanlieferung…… ……14
N) EU - Magermilchpulverpreise……14
O) Marktpreise Butter…… ……15
P) Marktpreise Cheddar……15
Q) Marktpreise Vollmilchpulver…… ……16
R) Marktpreise Magermilchpulver……16
S) Internationaler Handel Butter…… ……17
T) Internationaler Handel Käse…… ……17
U) Internationaler Handel Vollmilchpulver……18
V) Internationaler Handel Magermilchpulver…… ……18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Erzeugermilchpreis etwas niedriger als zu Jahresbeginn

Der Erzeugermilchpreis (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) für März beträgt 37,64 ct/kg Rohmilch; Grund für den leichten Preisrückgang sind die niedrigeren Inhaltsstoffe. Die heimischen Landwirte erhalten heuer um etwa 2 % mehr für die angelieferte Milch als im Vorjahr.

Saisonüblich geben die Inhaltsstoffe weiter nach, die AMA schätzt demnach einen leichten Rückgang des Erzeugermilchpreises für April 2019 auf 37,30 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe).

Der durchschnittlichen EU-Erzeugermilchpreis für März 2019 beträgt 34,39 ct/kg und liegt somit um 2,4 % über dem ausbezahlten Preis vom Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Europäische Kommission rechnet mit einem minimalen Anstieg des Erzeugermilchpreises für April und schätzt diesen auf 34,52 ct/kg.

Bei den internationalen Milchpreisen für März 2019 liegt der EU-Erzeugermilchpreis etwas höher als der durchschnittliche ausbezahlte Preis für ein Kilogramm Rohmilch in den Vereinigten Staaten von Amerika und weit über dem neuseeländischen Erzeugermilchpreis von 30,60 ct/kg.

Rückgang der Milchanlieferung stagniert

Im März wurden die österreichischen Molkereien und Sennereien mit in etwa 285.918t Rohmilch versorgt. Dies bedeutet eine geringere Milchanlieferung um nicht ganz 1 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Der Rückgang der Anlieferungsmenge ist seit August 2018 zu beobachten.

Um diese Aussage über die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr treffen zu können, wurden die Daten bereinigt. Grund für die Datenbereinigung: Zwei ausländische Molkereien haben mit April 2018 ihren registrierten Sitz in Österreich aufgegeben und auch den Milchankauf aus Österreich eingestellt. Jedoch andere nicht inländische Molkereien kaufen seitdem österreichische Milch zu und daher ist seit dem April 2018 bis März 2019 die Vergleichbarkeit der Anlieferungsmenge in absoluten Zahlen mit den veröffentlichten endgültigen Vorjahresdaten nicht gegeben.

Die Milchanlieferung wird auch im heurigen Jahr größeren Schwankungen unterliegen. Vor allem werden die Witterungseinflüsse das Anlieferungsverhalten wieder prägen. Bisher

kann der Milchmarkt mit den Entwicklungen im Jahr 2019 zufrieden sein. Die geräumten Interventionslager sowie eine internationale gute Nachfrage geben aktuell weiterhin Hoffnung auf eine positive Entwicklung am Milchmarkt. Gefahren für den Milchmarkt könnten in einem ungeordneten Brexit lauern und den damit möglichen Marktturbulenzen, sowie eventuelle Schwierigkeiten im internationalen Handelsgeschehen. Diese Aussichten präsentierten Dir. Helmut Petschar und Geschäftsführer Mag. DI Johann Költringer im Rahmen der Jahrespressekonferenz der VÖM (Vereinigung Österreichischer Milchproduzenten).
Wesentlich für die weitere Entwicklung der heimischen Milchwirtschaft ist die Bereitschaft des österreichischen Handels und der heimischen Konsumenten, die Qualitätsstrategie der nationalen Milchwirtschaft mitzutragen. Die heimischen Milchbauern und Milchverarbeiter sind mit steigenden Kosten in diesem Jahr konfrontiert.

Irland etabliert Preisabsicherungsmodell

Die europäischen Milchmärkte sind sehr viel volatiler geworden. Ein gutes Beispiel dafür sind die Butterpreise. Seit 2007 haben die Butterpreise eine ganz neue Volatilität entwickelt; der Preis an der Börse können innerhalb eines Nachmittags stark sinken oder steigen. Daher haben in Irland einige Molkereien, unter anderem die Kerry Group, Preissicherungsmodelle für landwirtschaftliche Erzeuger ausgearbeitet. Mit diesen Preissicherungsmodellen können Landwirte zwar von Spitzen nicht profitieren, aber auch Rückgänge bei den Auszahlungspreisen für Rohmilch meiden. Das Unternehmen Kerry Group befasst sich bereits seit 2010 mit einem Preissicherungsmodell, welches auch den Landwirten angeboten werden kann. 2018 wurde das Programm nochmals umgebaut, damit nun auch eine höhere Flexibilität bei der Sicherung der Preise geboten werden kann. Diese Modelle sollen für beide Seiten von Vorteil sein, d.h. gleichzeitige Absicherung des Verkaufs- und Einkaufspreises zur Sicherung der Gewinnspanne. Die Teilnahme an diesem Programm ist für die Milchlieferanten freiwillig und die Nachfrage danach steigt. Teilgenommen haben anfangs eher die mittelgroßen Betriebe. Beim Fortschreiten dieses Projektes sind dann aber auch immer mehr große und einige ganz kleine Betriebe eingestiegen.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Mär.18	Apr.18	Mai.18	Jun.18	Jul.18	Aug.18	Sep.18	Okt.18	Nov.18	Dez.18	Jan.19	Feb.19	Mär.19
Burgenland	2.346	2.286	2.328	2.171	2.211	2.083	2.008	2.053	1.995	2.094	2.216	2.063	2.299
Niederösterreich	59.208	58.775	60.890	56.660	57.794	55.271	52.596	53.324	50.697	53.907	56.048	52.313	59.409
Oberösterreich	95.823	95.287	99.117	92.496	94.309	90.528	86.225	88.023	83.777	88.066	91.268	84.787	95.955
Salzburg	33.080	32.813	33.657	28.755	27.720	26.123	25.948	28.568	27.839	29.252	30.712	28.870	33.037
Steiermark	47.775	47.704	49.423	44.650	44.851	43.191	41.323	41.979	39.166	41.368	43.247	40.713	46.589
Kärnten	19.499	19.343	19.486	16.975	16.707	15.845	15.484	16.147	15.252	16.462	17.408	16.389	18.669
Tirol	34.566	34.174	34.533	28.546	25.514	22.350	21.074	24.878	25.995	29.458	31.824	30.340	34.991
Vorarlberg	16.248	16.187	15.705	11.866	11.180	10.629	11.401	12.874	12.644	13.926	14.808	14.041	15.955
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	**308.545**	**306.568**	**315.139**	**282.119**	**280.285**	**266.019**	**256.060**	**267.847**	**257.365**	**274.533**	**287.531**	**269.517**	**306.905**
-davon an Molkereien in anderen MS	10.638	20.473	21.329	20.069	20.524	19.665	18.736	19.066	18.275	19.111	19.831	18.453	20.987
-davon an österreichische Erstankäufer	**297.907**	**286.095**	**293.810**	**262.050**	**259.761**	**246.355**	**237.324**	**248.781**	**239.090**	**255.422**	**267.700**	**251.064**	**285.918**
-davon Biomilch	37.035	36.675	38.009	32.028	31.385	28.755	28.281	30.375	28.752	31.679	34.681	32.482	36.748
-davon Heumilch	31.372	30.765	32.281	30.559	29.850	24.995	22.925	24.251	24.085	24.820	27.642	25.234	28.432
-davon Bioheumilch	16.397	16.398	17.333	14.927	14.496	13.878	13.521	15.071	14.508	15.224	16.125	15.140	17.305
-davon konventionell	213.103	202.257	206.187	184.536	184.030	178.727	172.597	179.084	171.745	183.699	189.252	178.208	203.433

Quelle: AMA

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

a) sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;

b) sie an eines oder mehrere Unternehmen abzugeben, die Milch oder andere Milcherzeugnisse behandeln oder verarbeiten.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	März			Jan.-Mar.		
	2018	2019	in %	2018	2019	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	34.994	27.869	-20,4	101.364	64.701	-36,2
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	7.411	6.749	-8,9	21.099	19.459	-7,8

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	März			Jänner bis März		
	2018	2019	%	2018	2019	%
Trinkmilch frisch	6.065	5.194	-14,4	16.912	15.829	-6,4
Trinkmilch ESL	31.615	28.543	-9,7	88.934	86.318	-2,9
UHT-Milch	33.923	27.959	-17,6	100.522	87.541	-12,9
Mischtrunk	28.254	29.458	4,3	81.645	82.391	0,9
Süßrahm	4.535	3.877	-14,5	12.708	11.287	-11,2
Sauerrahm	2.006	1.888	-5,9	5.563	5.693	2,3
Butter	**3.639**	**3.394**	**-6,7**	**10.437**	**10.115**	**-3,1**
Hartkäse	4.765	4.629	-2,9	13.131	13.067	-0,5
Schnittkäse	6.480	6.502	0,3	18.657	18.183	-2,5
Weichkäse	2.201	2.362	7,3	6.226	7.240	16,3
Frischkäse	2.742	2.571	-6,2	7.326	7.300	-0,3
Käse Gesamt	**16.188**	**16.063**	**-0,8**	**45.340**	**45.790**	**1,0**
Speisetopfen	2.696	2.637	-2,2	7.688	7.682	-0,1
Industrietopfen	65	60	-7,7	184	164	-10,9
Topfen Gesamt	**2.761**	**2.697**	**-2,3**	**7.872**	**7.846**	**-0,3**

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse KZ<50.000 ZZ<250.000 %	Keimzahl 1. Stufe KZ<100.000 %	Keimzahl 2. Stufe KZ>100.000 %	Somatische Zellen 1. Stufe ZZ<400.000 %	Somatische Zellen 2. Stufe ZZ>400.000 %
Mär.18	99,43	90,59	9,08	0,33	9,20	0,21
Apr.18	99,52	89,37	10,27	0,36	10,41	0,22
Mai.18	99,69	87,73	11,98	0,29	12,17	0,10
Jun.18	99,32	84,05	15,50	0,45	15,57	0,38
Jul.18	99,11	82,47	17,10	0,43	16,95	0,58
Aug.18	98,90	79,58	19,94	0,48	19,65	0,78
Sep.18	99,01	83,45	16,11	0,43	15,89	0,65
Okt.18	99,27	87,08	12,58	0,34	12,46	0,46
Nov.18	99,44	88,57	11,08	0,35	11,08	0,34
Dez.18	99,40	90,25	9,31	0,44	9,39	0,36
Jan. 19	99,29	94,65	4,96	0,39	5,09	0,26
Feb.19	99,49	94,57	5,10	0,33	5,15	0,27
Mär.19	99,52	94,80	4,90	0,30	4,91	0,29

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof in EUR/100 kg

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung März 2019 auf Basis aller Inhaltstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grund-preis je kg	freiwillige Qualitäts-prämie je kg	Biomilch-zuschlag je kg	Heumilch-zuschlag je kg	Bio-Heu-milch Zuschlag	je FE	Fettbez. je kg	je EE	EE-Bez. je kg	Qual. Abzüge je kg	Marketing-beiträge je kg	Sonst. Abzüge je kg	Milchpreis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
7,46	**2,20**	**1,28**	**0,43**	**0,87**	**3,10**	**13,11**	**3,75**	**12,79**	**0,03**	**0,34**	**0,11**	**37,64**	**35,96**	**37,51**	**36,89**
Inkl. 13% UST												42,53	40,64	42,39	41,69

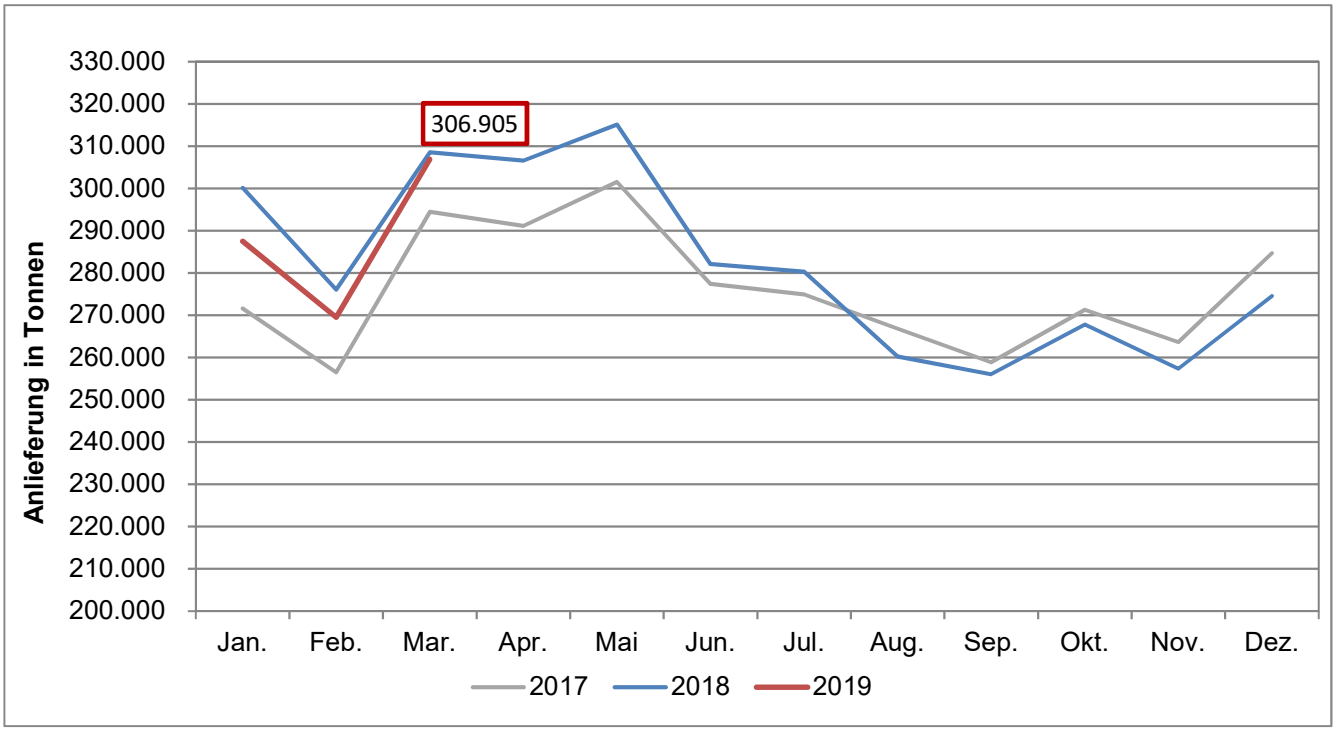
ÖSTERREICH Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)	Milch-preis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milch-preis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milch-preis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
konventionelle Milch	35,07	33,39	34,94	34,32
Heumilch	39,35	37,67	39,22	38,60
Biomilch	45,02	43,34	44,90	44,27
Bioheumilch	49,30	47,63	49,18	48,56

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe 4,23 FE 3,41 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

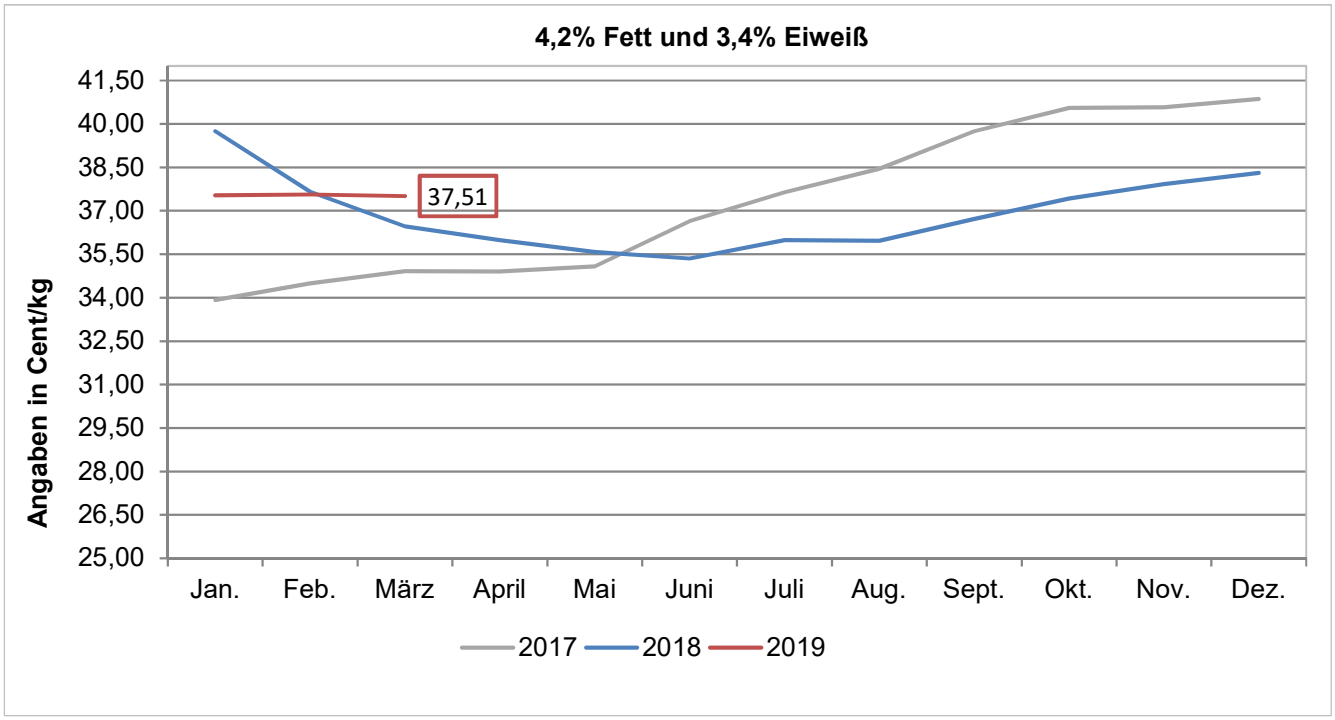
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



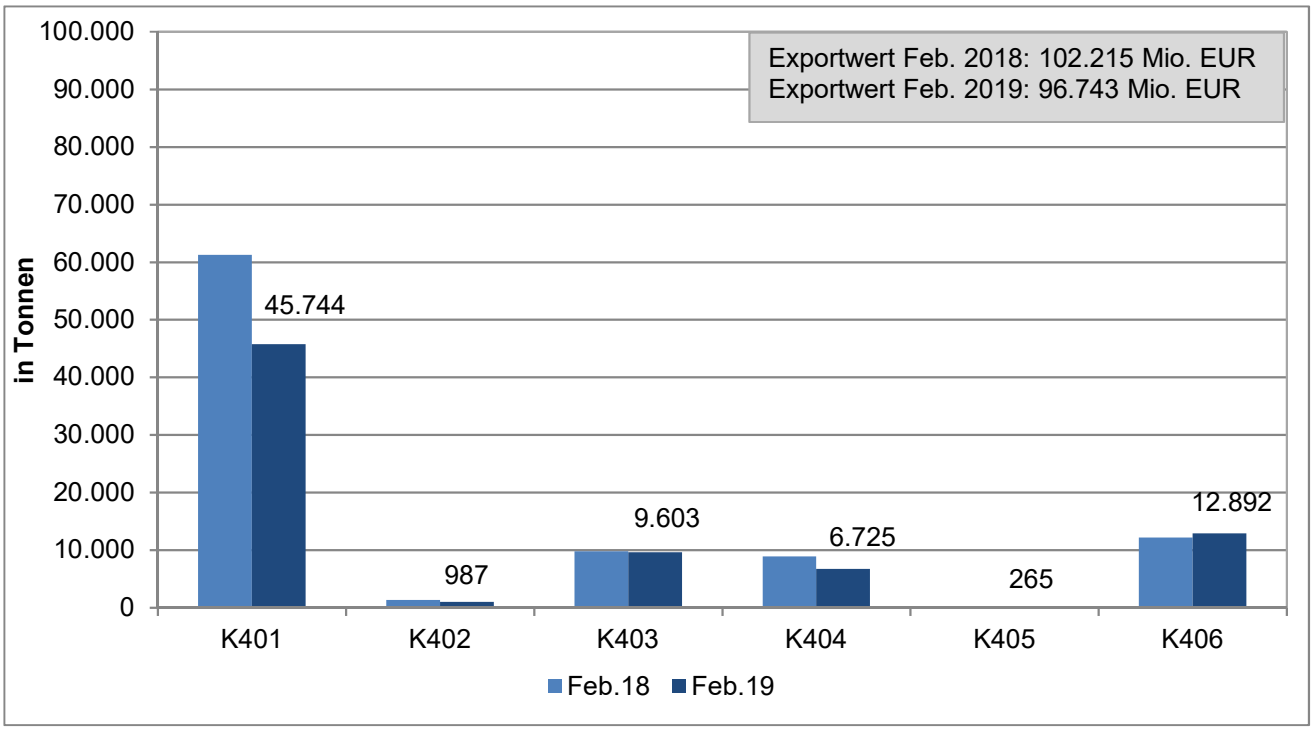
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

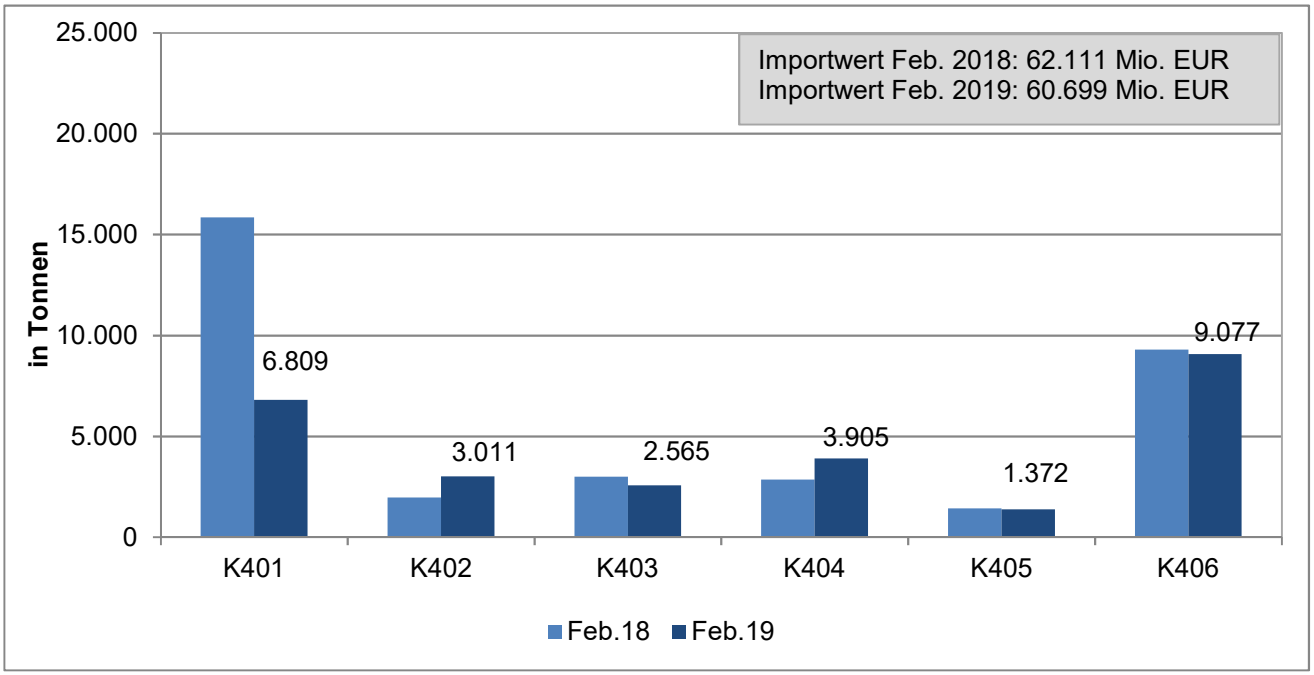


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	2018			2019		
	Österreich	Deutschland	Bayern	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner	39,30	35,52	37,48	36,91	33,81	32,80
Februar	37,22	33,37	36,51	36,94	33,69	33,03
März	35,86	32,73	35,37	36,89	**	**
April	35,37	32,22	34,12			
Mai	34,96	32,15	34,01			
Juni	34,73	32,66	34,26			
Juli	35,38	33,33	34,55			
August	35,36	34,02	34,78			
September	36,10	34,68	35,29			
Oktober	36,80	35,12	35,76			
November	37,30	35,33	35,89			
Dezember	37,69	34,72	35,86			

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

*) geschätzte Daten
**) Daten noch nicht vorhanden

I) Übersicht EU-Produktpreise 18. Kalenderwoche 2019

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	418	-0,4	-23,0
Magermilchpulver	196	0,8	39,0
Vollmilchpulver	294	2,1	8,0
Cheddar	320	--	-2,0
Edamer	305	-0,2	6,0
Gouda	309	0,0	5,0
Emmentaler	443	-0,2	4,0
Molkepulver	82	-1,5	17,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten

Amtliche Preisnotierungen vom 15. Mai 2019

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2980 – 3030	2950 – 3000	3005	↑
Magermilchpulver 25 kg Sack	2020 – 2120	2000 – 2100	2070	↑
Magermilchpulver lose	1880 - 1910	1850 - 1880	1895	↑

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	850 – 960	870 - 940	905	↑
Süßmolkepulver lose	720 - 750	730 - 760	735	→

Monatsdurchschnitt April 2019 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	März 19.	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2914,00	↑
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1944,00	↑
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	1728,00	↑
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	926,00	↑
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	750,00	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover

Amtliche Preisnotierungen vom 15. Mai 2019

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	3,96 – 4,04	3,96 – 4,04	→
Markenbutter, lose, 25 kg	4,05 – 4,20	4,10 – 4,20	→

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	2,90 – 3,15	2,90 – 3,15	↑
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	2,95 – 3,20	2,95 – 3,20	↑

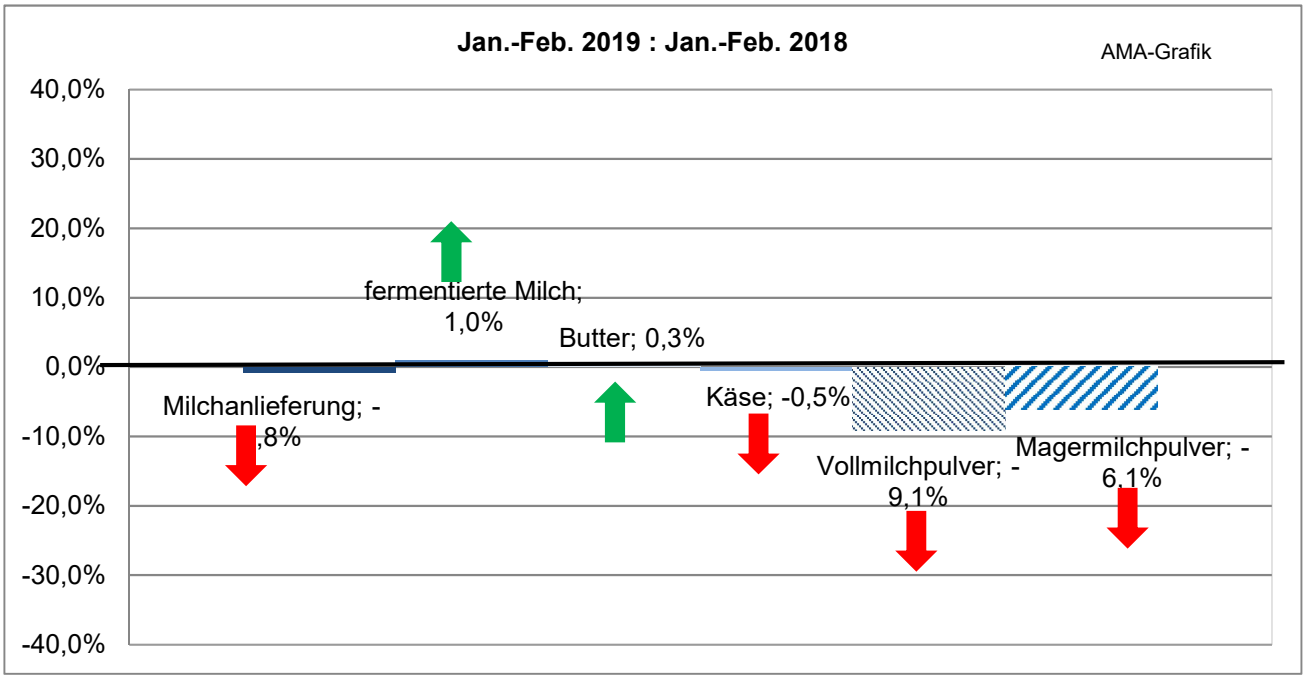
Fakturapreis in EUR/kg **	April 2019	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	3,00 – 3,10	2,95 – 3,10

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

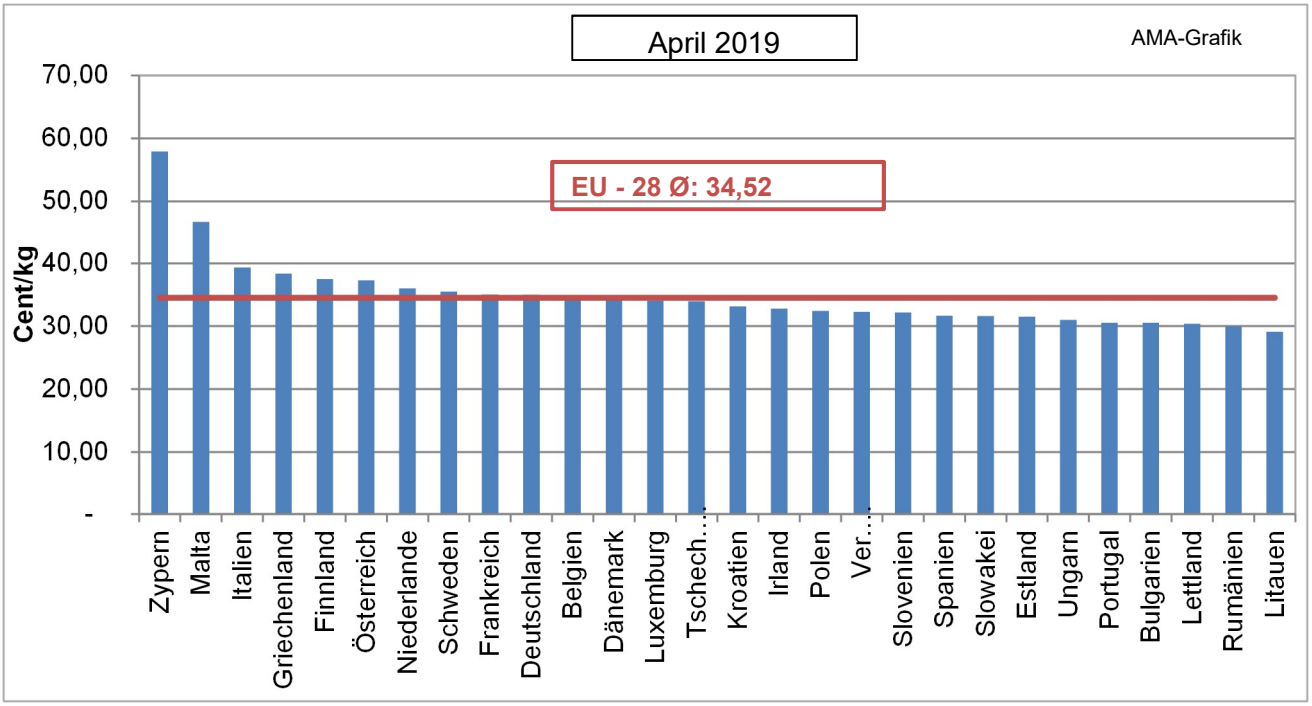
Quelle: www.butterkaeseboerse.de

v GRAFIKEN INTERNATIONAL

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28



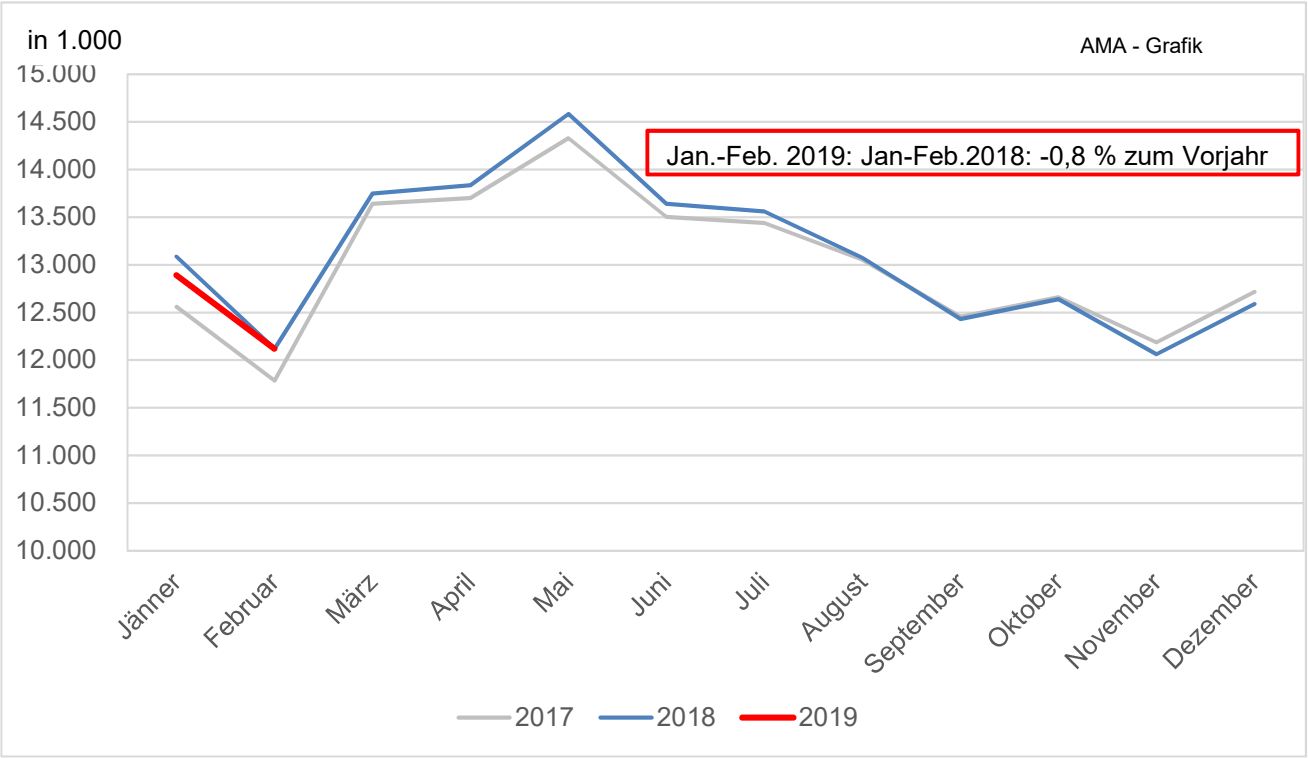
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehälter in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich. Grafik enthält auch vorläufige und geschätzte Zahlen.

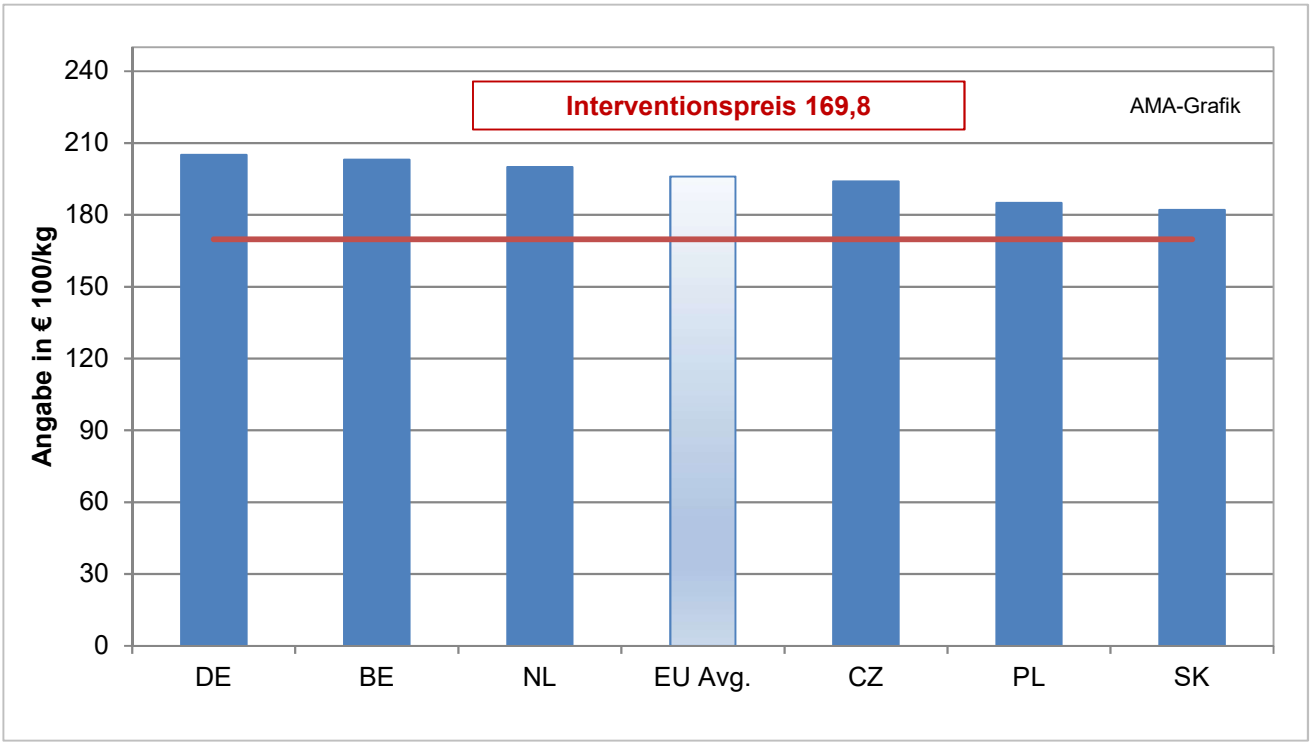
Quelle: CIRCA - EU Homepage

M) EU- Milchanlieferung



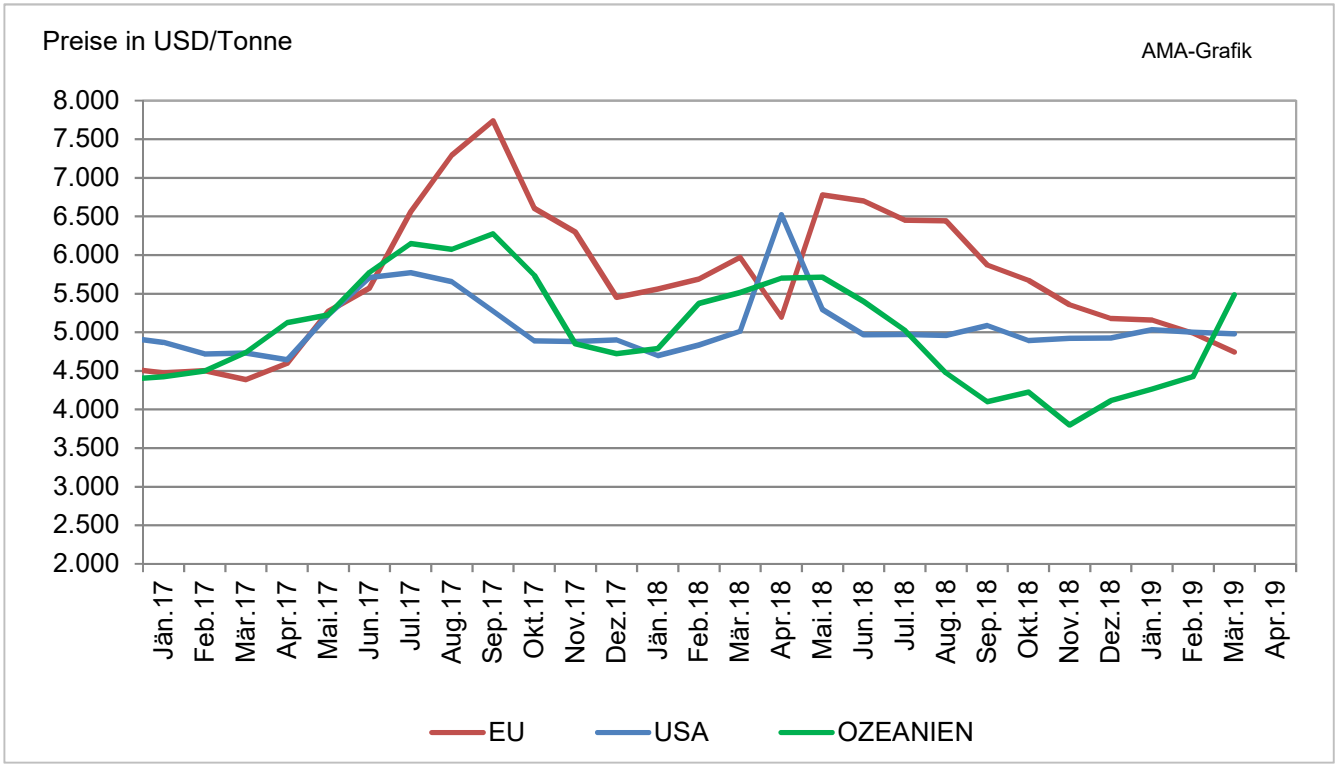
N) EU- Magermilchpulverpreise

Ausgewählte Mitgliedstaaten melden wöchentlich den Marktpreis für Magermilchpulver an die EU

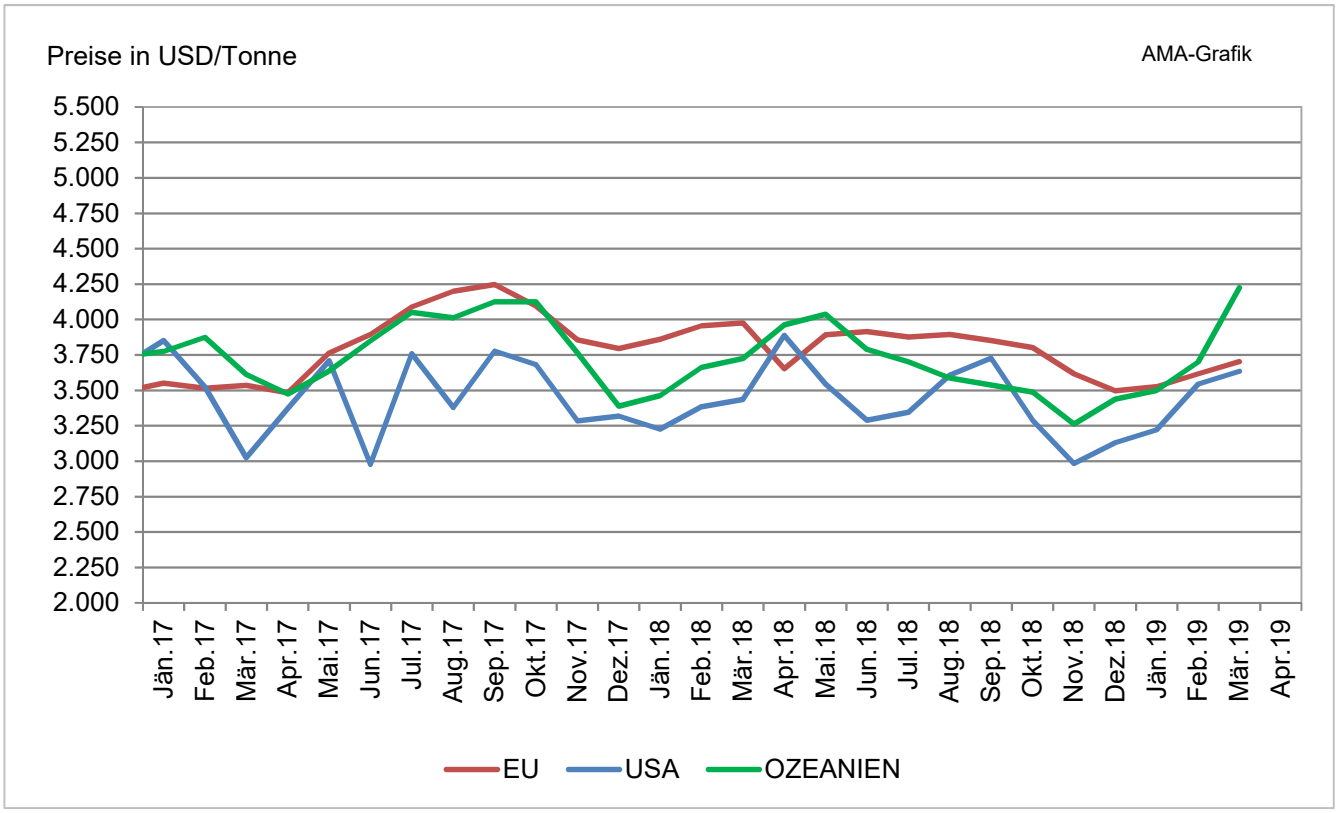


Quelle: CIRCA - EU Homepage; Stand 5.05.2019

O) Marktpreise Butter international

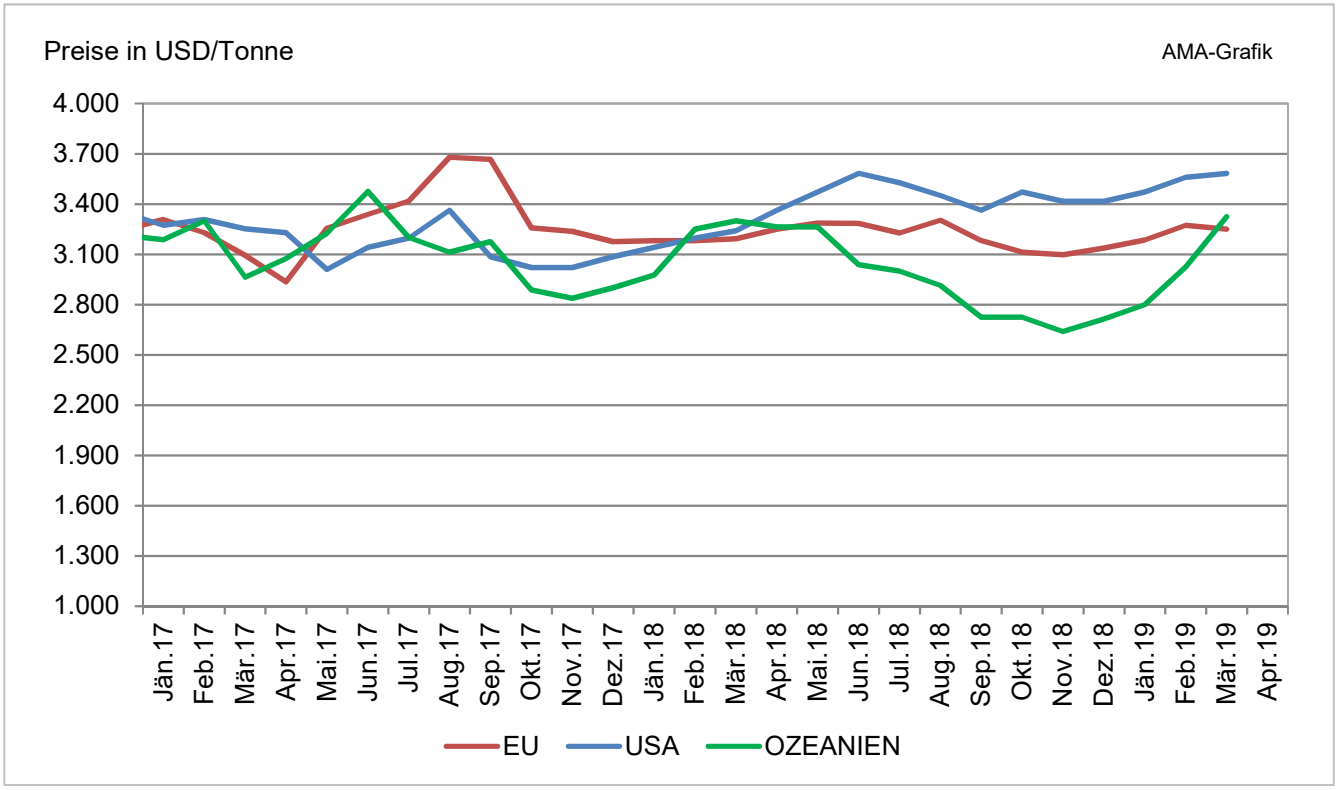


P) Marktpreise Cheddar international

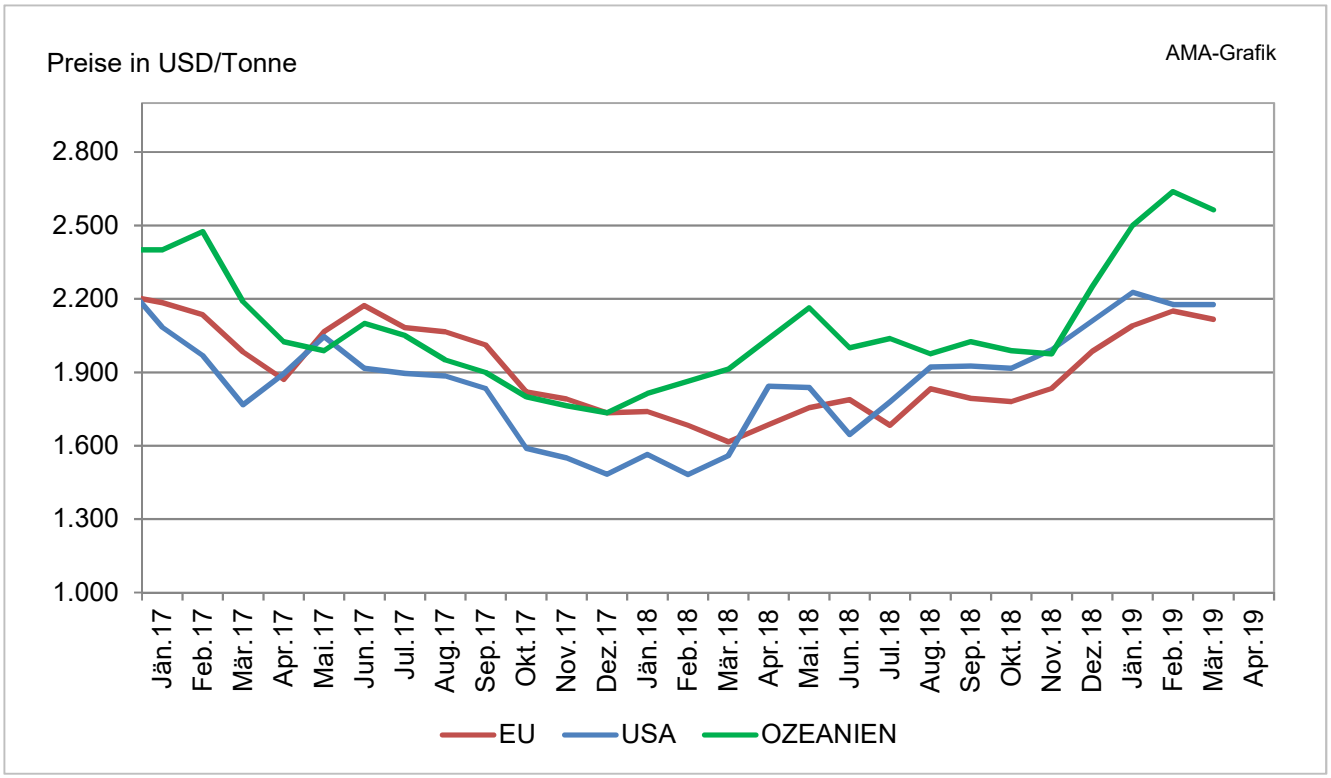


Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Vollmilchpulver international



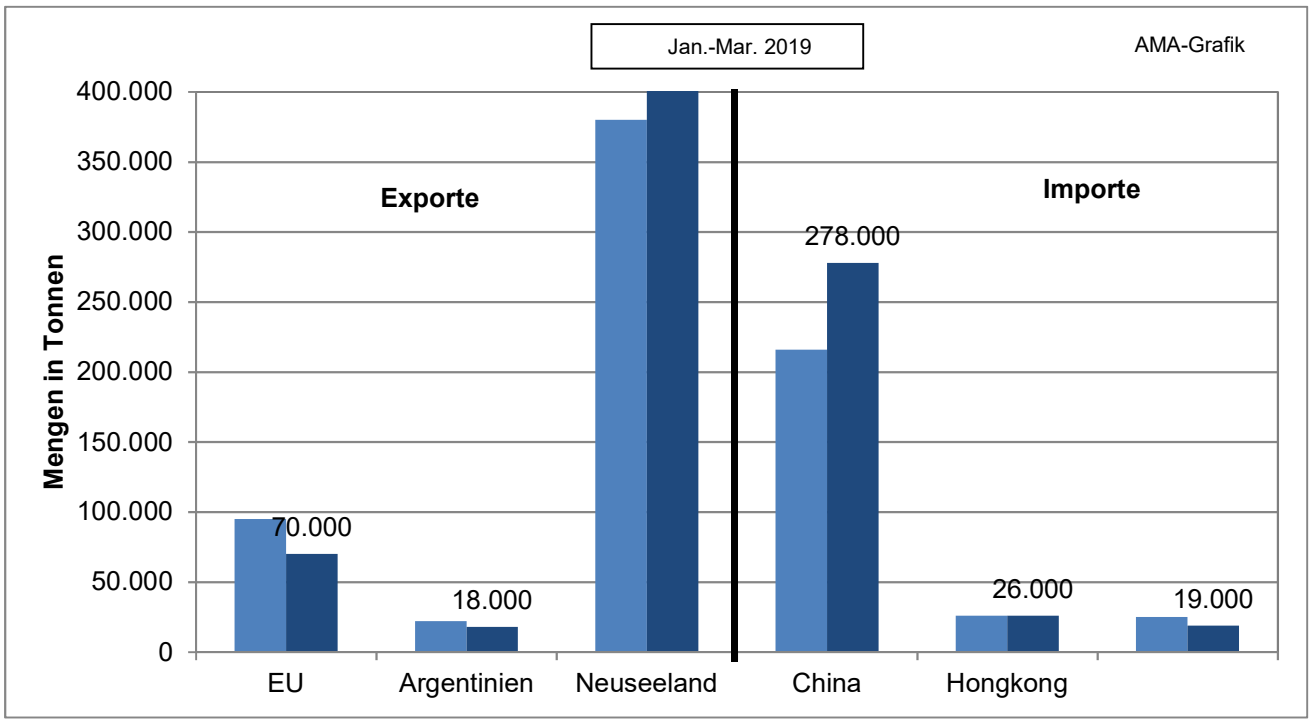
R) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

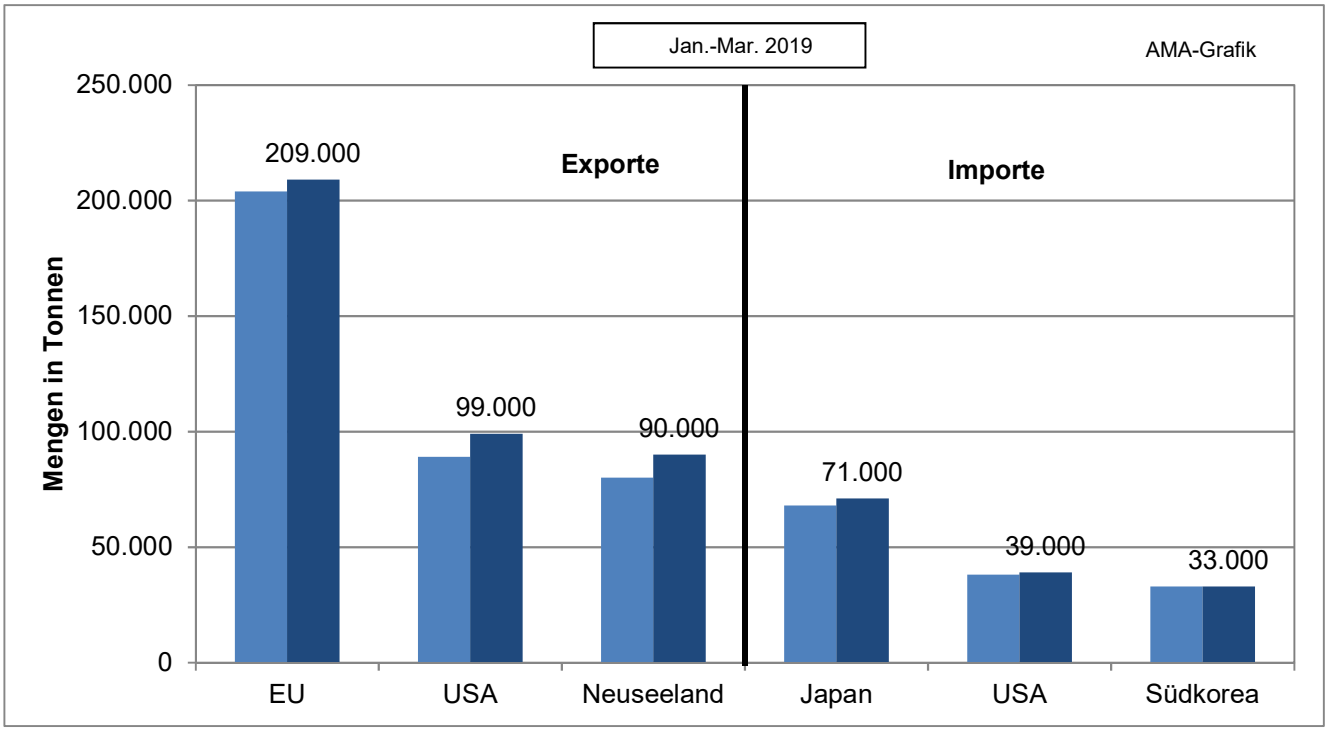
S) Internationaler Handel - Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



T) Internationaler Handel – Käse

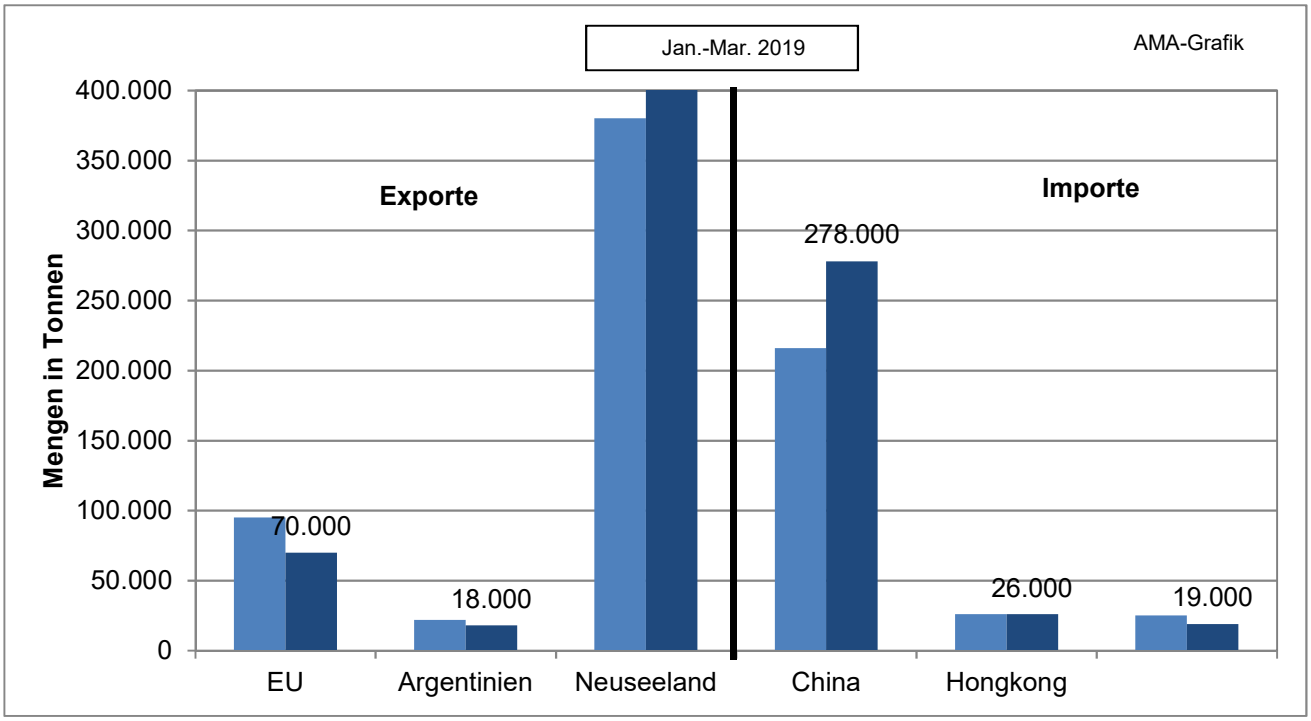
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

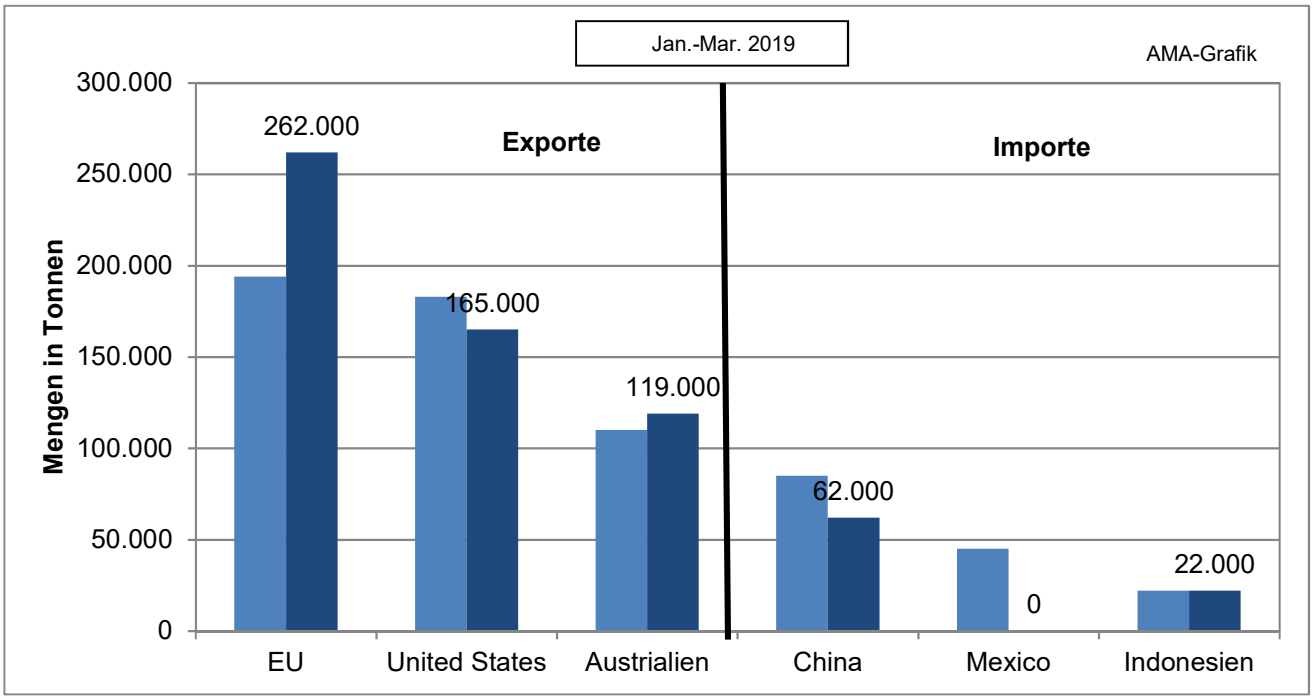
U) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



V) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Juni erscheinen.

Impressum
Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria
Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
Telefon: +43 1 33151-324
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:
Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBI. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck
Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.